

gebeten. Nicht unsympathisch.

- Nm. ordnen.

Mit Lili Tonk. Concert. (U. a. Mahler V.)

15/1 Früh Hammerand B. B. (aus Italien und Holland zurück). Sie begleitet mich zum Volksth.-

Probe Kom. d. Worte (Korff). Fand die „Stunde des Erkennens“ besonders gut und wunderte mich wieder einmal über die Leichtfertigkeit und Unverschämtheit der Kritik. Auch „Große Scene“ ist famos. Schwächer das Bachusfest. Erika Wagner sehr gut in „Stunde“.- Die Lvovsky (gut als Sophie) dankt mir;- seit meinem Brief Erfolge.

- Zu V. L., der ich Sitze brachte.-

Nm. ordnen, Badner Nov. weiter Schluss.-

Mit C. P. Kino (Gardeoffizier); dann mit ihr Tonello. Schneege-
stöber. Ihre wortlose Kränkung (dass B. B. Sonntag zu mir kommt).

Werfel Grillparzerpreis für Juarez.-

Einfall, „Große Scene“ als Filmsujet zu benützen.-

V. L. von Prof. Weibels Diagnose.

16/1 Früh Hr. Oko (Cincinnati). Seine Bemühungen um jüd. Antiquitäten für eine Sammlung in C.- Maupassant und ich.- Die Bemerkung eines seiner Freunde, der Krieg sei spurlos an mir vorbeigegangen. Ich konnte ihm saftigere Albernheiten berichten -

Dictirt Badner Novelle; Briefe.-

Nm. Fr. v. Klimbacher bei Frau Dr. Menczel. Lili. Gespräch mit Fr. Kl. Sie gefallen einander.

Geordnet.-

17/1 Vm. Spaziergang mit C. P. Himmel etc., im Schnee.-

Nm. an der „Großen Scene“ für den Film.

V. L. bei mir;- ich begleite sie im Auto nach Haus.

Z. N. B. B.;- sie las Frau mit Dolch,- die Paola, ich den Lionardo. Sie will bei Brahm studiren. Ihre Aussprache vorläufig für die Bühne unmöglich.- Sie erzählt mir aus ihrem Leben.-

Die Kritiken über K. d. W. sind glänzend.-

Las ein schwaches Stück von Alfr. Winterstein (Mscrpt.) „Legende“.

18/1 Dictirt Briefe, Film (Große Scene).

Nm. Dr. Horch (wegen Empfehlung an Ziegel (Hamburg)).-

Nm. an der Badner Nov.-

Z. N. mit Lili (und Menczels) zu Alma. Werfel; Scofield Thayer.- Alma erzählt mir dass sie O. geschrieben, die Gesangslectionen hätten keinen Sinn, wenn sie nicht endlich damit auf etwas reales losgehe